

Rainer König

Krise der Präganz

„Noch nie haben so viele Menschen so viel, so lang geschrieben; nie zuvor war das Wort so billig“.

Das schreibt Wolf Schneider in „Deutsch für junge Profis“.

„Unser Mitteilungsdrang ist überwältigend groß. Wenn Wörter“ - wie das heute der Fall ist - „nichts kosten, gehen sie wie Lawinen über uns nieder.“

„Ich blogge – also bin ich“ ist die Devise.

„Insoweit, immerhin, bringt das *Twittern* einen Fortschritt.“

Recht hat er. Nein, Recht hatte er.

Denn als Wolf Schneider das niederschrieb, war Twitter noch nicht das Hauptschwadronierorgan us-amerikanischer Präsidenten.